

# FACEBOOK-STATUS-UPDATE: IN DER KÜRZE LIEGT DIE WÜRZE

*Veröffentlicht am 30. Mai 2012 von Annette*

In Zeiten der Informationsflut wollen wir alle möglichst unkompliziert und schnell erfassen, worum es in einem Post geht. Das gilt auch für Facebook-Status-Updates. Eine [Studie der Agentur Buddymedia](#) hat kürzlich ergeben, dass ein **kurzer Facebook-Status von 80 Zeichen** eine **27% höhere Aktivitätsrate** in Form von Kommentaren, Shares und „Gefällt mir“-Klicks erreicht. Es lohnt sich also, sich nicht nur bei [Twitter](#), sondern auch bei Facebook kurz zu fassen.

Die Studie enthält aber noch weitere wichtige Infos: Wer in den sozialen Medien etwas postet und sich Interaktion wünscht, sollte dies **außerhalb der üblichen Geschäfts- und Arbeitszeiten** tun. Posts, die früh am Morgen, abends oder in der Nacht gesendet werden, haben eine **20% höhere Verbreitungsrate**. Auch der Wochentag hat Einfluss auf die Viralität. **Donnerstag und Freitag** sind laut Buddymedia die günstigsten Tage, um etwas auf Facebook zu posten. Samstag sollte man als Unternehmen gar nicht auf Facebook posten – an diesem Tag sinkt die Aktivitätsrate um 18% unter den Normbereich.

Es lohnt sich auch, **eine Frage** ans Ende des Facebook-Status zu stellen. So gestaltete Posts bekommen **15% mehr Aufmerksamkeit**. Allerdings sollte man Fragen auswählen, die mit „Wo“, „Wann“, „Sollte“ oder „Würde“ beginnen. Am wenigsten beliebt sind „Warum“-Fragen.

Was sagen Sie? Decken sich Ihre Erfahrungen mit den Ergebnissen der Studie? Wir freuen uns auf Ihre Kommentare!